Inhalt

AbbildungenV
Tabellen XI
Abkürzungen XIII
FormelnXVII
I Einleitung
2 Betriebskonzept für bedarfsgesteuerte, schienengebundene Shuttle-Einheiten 5
2.1 Logistische Einordnung und Dekomposition eines schienengebundenen Shuttle-Systems
2.2 Systemtechnische Einordnung eines spurgeführten Systems und Datenmanagement in verteilten Systemen
2.3 Prozess-Analyse von Betriebskonzepten und Baukastensysteme zur Simulation
2.4 Fazit
3 Stand der Technik
3.1 Modularer Aufbau existierender Transportsysteme
3.1.1 Heutige Schienenverkehrssysteme
3.1.2 Module automatischer U-Bahnen, People Mover und CargoMover34
3.1.3 Module eigenständig navigierender Systeme
3.1.4 Autonomes Fahren im Strassenverkehr
3.1.5 Zusätzliche Funktionsmodule zur Unterstützung einer vollautomatischen Fahrt41
3.2 Datenverwaltung in Transportsystemen
3.2.1 Zentrale Verkehrsleitung durch Stellwerke
3.2.2 Dezentrale Auftragsverwaltung in Transportsystemen
3.2.3 Streckenmodellierung
3.2.4 Infrastruktur zur Kommunikation
3.2.5 Daten der Lagerverwaltung
3.3 Prozesse zur Durchführung des Transports
3.3.1 Steuerung und Zustandsüberwachung von Fahrzeugen
3.3.2 Navigation und Zielsteuerung
3.3.3 Zielsteuerung und Sicherung der Fahrt
3.3.4 Konvoibildung und -auflösung

3.3.5 Fahrgastwechsel an Stationen
3.3.6 Lagern nicht benötigter Fahrzeuge in Depots
3.3.7 Simulatoren für den Schienenverkehr
3.3.8 Störfallmanagement
3.4 Fazit89
4 Konzeption des Betriebskonzepts
4.1 Elemente des Shuttle-Systems93
4.1.1 Fahrzeuge
4.1.2 Streckenelemente
4.1.3 Stationen
4.1.4 Depots
4.1.5 Kommunikation
4.2 Datenmodelle der Systemkomponenten
4.2.1 Fahrzeug
4.2.2 Gleisbereichs- und Streckenabbildung
4.2.3 Stationen
4.2.4 Depots
4.2.5 Erforderliche Kommunikationsbeziehungen
4.3 Funktionale Beschreibung der Systemkomponenten 120
4.3.1 Prozesse der Fahrzeugsteuerung
4.3.2 Aktive Streckenelemente 139
4.3.3 Stationssteuerung und Koordination von Fahrzeugen in Stationen
4.3.5 Störfallmanagement
171 transferring und Simulation ausgewählter Elemente
171
5.1.1 Fahrzeug 172
5.1.2 Gleisbereichs- und Streckenmodellierung
5.1.3 Bahnhof
5.1.4 Kommunikationsmodul 179
5.2 Modellierung und Simulation der Prozesse

182		
184		
194		
196		
199		
201		
213		
241		
Anhang B: Entscheidungen zur Konvoibildung		
253		
255		

Abbildungen

Abbildung 1: Einordnung Transport, Verkehr und Logistik	7
Abbildung 2: Externe Einflüsse auf ein Verkehrssystem	. 11
Abbildung 3: Zusammenhang zwischen System und Systemelementen	. 12
Abbildung 4: Einordnung der Verkehrstelematik	. 16
Abbildung 5: Ebenenmodell der Prozessleittechnik	. 18
Abbildung 6: Planungsebenen einer Organisation	. 19
Abbildung 7: Strukturierung der Aufgaben im klassischen Bahnverkehr	. 20
Abbildung 8: Komponenten des FunkFahrBetrieb	. 32
Abbildung 9: Automatischer Fahrerloser U-Bahn-Betrieb	. 36
Abbildung 10: Komponenten eines Fahrtzyklus	. 39
Abbildung 11: Realisierung der starren Weiche beim Autoshuttle-Konzept	42
Abbildung 12: Abstandshaltetechniken	44
Abbildung 13: Bedingung für das Fahren im festen Raumabstand	45
Abbildung 14: Prinzip der Vorsignalisierung	46
Abbildung 15: Weg-Zeit-Diagramm	49
Abbildung 16: Eingleisige Strecke mit zweigleisigen Bahnhöfen	50
Abbildung 17: Funktionales Abbild eines Offline-Bahnhofs	52
Abbildung 18: Einfacher Offline-Bahnhof	52
Abbildung 19: Varianten beim Fahrgastwechsel	54
Abbildung 20: Heutige Kopfbahnhöfe	54
Abbildung 21: Abbildung von Knoten, Kanten und Formpunkten	59
Abbildung 22: EURORADIO-Protokollarchitektur	60
Abbildung 23: Differenzial GPS	68
Abbildung 24: Drei Varianten der Konvoibildung	76
Abbildung 25: Zeitliche Betrachtung der Konvoibildung	78
Abbildung 26: Stationsprinzip beim Autoshuttle-System	79
Abbildung 27: Stationsüberwachung bei automatischen U-Bahnsystemen	81
Abbildung 28: Realisierung der Stationsüberwachung bei der U-Bahn Berlin	82
Abbildung 29: Funktionen des Störungsmanagements	87
Abbildung 30: Stufenweise Reduktion des Gesamtrisikos	88

Abbildung 31: Die Vorgehensweise bei der Sicherheitsanalyse
Abbildung 32: Zustandsüberwachung des Fahrzeugs
Abbildung 33: Struktur eines Shuttles
Abbildung 34: Struktur der Weichensteuerung
Abbildung 35: Struktur der Bahnüberganssteuerung
Abbildung 36: Aufbau der Bahnhofssteuerung
Abbildung 37: Aufbau eines Depots
Abbildung 38: Zweigleisiges Hauptstreckennetz
Abbildung 39: Verwaltung der Streckenabschnitte
Abbildung 40: Funktion eines Sicherheitsabschnitts
Abbildung 41: Zustände der Fahrzeugsteuerung
Abbildung 42: Fahrprozess
Abbildung 43: Stellbefehl an einen Bahnübergang und Antwort
Abbildung 44: Annäherung eines Fahrzeugs an einen Bahnübergang 125
Abbildung 45: Bahnübergangs-Überwachung im Fahrzeug
Abbildung 46: Aufteilung der Strecke
Abbildung 47: Kommunikation während der Konvoibildung
Abbildung 48: Konvoi-Koordination in der Shuttle-Steuerung
Abbildung 49: Abstandsüberwachung im Shuttle nach einer Konvoibildung
Abbildung 50: Drei Varianten der Konvoitrennung
Abbildung 51: Koordination der Konvoitrennung
Abbildung 52: Prozess der Konvoitrennung aus Sicht eines der Shuttle
Abbildung 53: Fahrzeug an einen Bahnhof annähern
Abbildung 54: Bearbeitung von speziellen Fahraufträgen
Abbildung 55: Um- und Auslagerung der Shuttle
Abbildung 56: Übergänge aus dem State "Fahren"
Abbildung 57: Speichern sich anmeldender Shuttle an einer Weiche
Abbildung 58: Koordination der Konvoibildung aus Sicht der Weichensteuerung
Abbildung 59: Prozess innerhalb eines Bahnübergangs
Abbildung 60: Weg-Zeit-Diagramm bei eingleisige Strecke mit zweigleisigen Bahnhöfen. 144
Abbildung 61: Bahnhofslayout mit zwei Gleisen pro Bahnhof

Abbildung 62: Weg-Zeit-Diagramm bei zweigleisiger Strecke	45
Abbildung 63: Drei Gleise im Bahnhofsbereich	45
Abbildung 64: Optimales Bahnhofskonzept	46
Abbildung 65: Umkonfigurieren von Kopfbahnhof	46
Abbildung 66: Buchungsprozess	49
Abbildung 67: Einfahrt eines Shuttles in einen Bahnhof 1	50
Abbildung 68: Ankunft eines Shuttles aus Sicht der Station 1	51
Abbildung 69: Festlegen des Bahnsteigs bei der Einfahrt	.52
Abbildung 70: Shuttle-Ausfahrt aus der Sicht des Bahnhofs	.53
Abbildung 71: Abfahrt aus einem Bahnhof 1	.53
Abbildung 72: Schematische Darstellung der Identifikationspunkte 1	54
Abbildung 73: Zustandsmodell im Depotkonzept	55
Abbildung 74: Kommunikationsmodell bei Einlagerung	56
Abbildung 75: Ablaufplan einer Einlagerungsanfrage	5 7
Abbildung 76: Einlagerungsfahrt aus Depotsicht	158
Abbildung 77: Umlagerungsfahrt aus Depotsicht	159
Abbildung 78: Kommunikationsmodell bei Auslagerung	60
Abbildung 79: Auslagerungsfahrt aus Depotsicht	161
Abbildung 80: Überblick Simulationsumgebung	172
Abbildung 81: Module des Shuttles	173
Abbildung 82: Modell der Shuttle-Sensoren	174
Abbildung 83: Modell des Bahnübergangs	177
Abbildung 84: Bahnhofsmodell	178
Abbildung 85: Modellierung des Kundenverhaltens	179
Abbildung 86: Realisierung Kommunikationsmodul	180
Abbildung 87: Telegramme versenden	181
Abbildung 88: Telegramm empfangen und auspacken	
Abbildung 89: Ablauf zum Laden des Streckenatlasses	182
Abbildung 90: Panel zur Fahrauftrags-Generierung	183
Abbildung 91: Funktionaler Ablauf "Fahrauftrag generieren"	184
Abhildung 92: Antriebssteuerung	185

Abbildung 93: Zustandsautomat des Odometer	. 186
Abbildung 94: Prozess der Standard-Fahrt	. 187
Abbildung 95: Aktualisieren der Streckendaten	. 187
Abbildung 96: Fahrentscheidung Folgestrecke	188
Abbildung 97: Abbremsen auf einen definierten Zielpunkt	189
Abbildung 98: Oberfläche zur Simulation des Fahrzeugverhaltens	190
Abbildung 99: Bahnübergänge ansteuern und überwachen	191
Abbildung 100: Antwortpunkte empfangen	192
Abbildung 101: Antwortpunkte überwachen	193
Abbildung 102: Bahnübergang nicht geschlossen	194
Abbildung 103: Simulation eines Buchungsprozesses innerhalb der Bahnhofsverwaltung	195
Abbildung 104: Simulation des Kundenverhaltens	195
Abbildung 105: Modell der Sensoren	196
Abbildung 106: Auslösen der Sensoren und Zustandsüberwachung	197
Abbildung 107: Entgleisungsmanager	
Abbildung 108: Brand im Shuttle I	
Abbildung 109: Brand im Shuttle II	
Abbildung 110: Entgleisung des Shuttle I	
Abbildung 111: Entgleisung des Shuttle II	
Abbildung 112: Berührungs- und Abstandserkennung I	
Abbildung 113: Berührungs- und Abstandserkennung II	222
Abbildung 114: Notbremsung I	223
Abbildung 115: Notbremsung II	224
Abbildung 116: Ausfall der Shuttle-Steuerung I	225
Abbildung 117: Ausfall der Shuttle-Steuerung II	226
Abbildung 118: Ausfall der Shuttle-Sicherung I	226
Abbildung 119: Ausfall der Shuttle-Sicherung II	227
Abbildung 120: Ausfall der Kommunikation mit Dispositionssystem	228
Abbildung 121: Ausfall der Kommunikation zu anderen Shuttle	220
Abbildung 122: Ausfall der Weg- und Geschwindigkeitserfassung	220
Abbildung 123: Ausfall der Abstandserfassung	230

IX

Abbildung 124: Ausfall der Brandmeldeeinrichtung	232
Abbildung 125: Ausfall der Entgleisungsüberwachung	233
Abbildung 126: Ausfall der Berührungserkennung	234
Abbildung 127: Feuer in Station	235
Abbildung 128: Defekte an Schienen.	236
Abbildung 129: Ausfall von Bahnübergängen I	237
Abbildung 130: Ausfall von Bahnübergängen II	237
Abbildung 131: Ausfall des globalen Ortungssystems	238
Abbildung 132: Ausfall des Informationsdienstes, Buchungs- oder Dispositionssystems	239
Abbildung 133: Lifo-Modul 1	245
Abbildung 134: Mehrbereichs-Lifo-Modul 2	245
Abbildung 135: Mehrbereichs-Lifo-Modul 3	246
Abbildung 136: Fifo-Modul 1	247
Abbildung 137: Wahlfreies Modul 1	247
Abbildung 138: Wahlfreies Modul 2	247
Abbildung 139: Instandhaltungsmodul 01	249
Abbildung 140: Instandhaltungsmodul 02	250
Abbildung 141: Instandhaltungsmodul 03	250
Abbildung 142: Notation bei Statecharts	253
Abbildung 143: Bahnhofsausfahrt	255
Abbildung 144: Bahnübergang auf Strecke 2 und auf Strecke 5	256
Abbildung 145: Fahrt auf dem letzten Streckenabschnitt	257
Abbildung 146: Einfahrt in den Bahnhof	258
Abbildung 147: Bearbeitung von Spezialaufträgen (Bahnhofs-/Depotausfahrt)	259
Abbildung 148: Reaktionen von Bahnübergängen	260

Tabellen

Tabelle 1: Einordnung der Komponenten des Shuttle-Systems	10
Tabelle 2: Aufbau des vierten Kapitels	93
Tabelle 3: Shuttlestammdaten eines Shuttles	102
Tabelle 4: Stundenplan eines Shuttles	102
Tabelle 5: Durchführungsdaten	103
Tabelle 6: Echtzeitdatenhaltung für den Fahrbetrieb des Shuttles	104
Tabelle 7: Konvoibildungsdaten	104
Tabelle 8: Konvoidaten	105
Tabelle 9: Streckendaten für Shuttle	105
Tabelle 10: Fahrauftragsdaten eines Shuttles	106
Tabelle 11: Belegungsplan für eine Weiche	110
Tabelle 12: Belegungsplan für einen Bahnübergang	111
Tabelle 13: Kundendaten	112
Tabelle 14: Belegungsplan einer Haltebucht eines Bahnhofs	113
Tabelle 15: Auftragsverwaltung	114
Tabelle 16: Belegung der Bahnsteigplätze	114
Tabelle 17: Auftragsdaten im Depot	116
Tabelle 18: Datenaustausch zwischen den Elementen	117
Tabelle 19: Daten des Telegrammkopfes	118
Tabelle 20: Telegrammstruktur der Telegramminhalte	120
Tabelle 21: Daten eines Streckenelements im Streckenatlas	175
Tabelle 22: Daten eines Referenzpunktes im Streckenatlas	175
Tabelle 23: Daten eines Bahnübergangs im Streckenatlas	176
Tabelle 24: Daten einer Weiche im Streckenatlas	176
Tabelle 25: Technische Störungen im Shuttle	213
Tabelle 26: Mögliche Systemausfälle an Shuttle	214
Tabelle 27: Automatisch behebbare Störungen	215
Tabelle 28: Manuell behebbare Störungen	215
Tabelle 29:Zusammenspiel: Nummerierung von Störfällen	215
Tabelle 30: Zusammenspiel von Störfällen: Analyseergebnis	216

KII	Tabeller